

01.12.2010 - 15:57 Uhr

## EBRD unterstützt Strassenbau in der Ukraine

Kiev, Ukraine (ots/PRNewswire) -

Die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBRD) stellt der Staatlichen Strassenbehörde der Ukraine (Ukravtodor) einen Staatskredit in Höhe 450 Mio. Euro bei einer Laufzeit von 15 Jahren zur Verfügung. Mit diesen Geld sollen die Autobahnen nach Kyiv instand gesetzt und verbessert werden, die zu den Hauptverkehrskorridoren auf europäischer und nationaler Ebene gehören. Diesem Kredit kommt in Anbetracht der bevorstehenden Fussball-Europameisterschaft 2012-Endspiele, die von der Ukraine veranstaltet werden, eine besondere Bedeutung zu.

Der Kredit wird im Rahmen des paneuropäischen Verkehrskorridor-Projekts der EBRD zur Verfügung gestellt, wobei die Arbeiten in der Ukraine im Verkehrssektor unter Berücksichtigung mehrerer wichtiger regionaler Strassen durchgeführt werden. Der Staatskredit wird in zwei Tranchen zur Verfügung gestellt. Es wird erwartet, dass ein zusätzlicher Kredit in entsprechender Höhe von der Europäische Investitionsbank neben dem genannten Kredit als Mitfinanzierung bereit gestellt wird.

Die Bank und Ukravtodor arbeiten seit 10 Jahren erfolgreich zusammen. In diesem Zeitraum stellte die EBRD der Ukraine 375 Mio. Euro zur Verfügung. Diese in drei Kredite aufgeteilten Geldmittel haben der Instandsetzung einer Strecke von fast 700km der M06-Autobahn gedient. "Dies ist eine der Hauptverkehrsadern des Landes und Teil des paneuropäischen Korridors III und V. Sie verbindet die Hauptstadt der Ukraine mit der EU. Die Instandsetzungsarbeiten werden mit dem neuen Projekt fertiggestellt," so Anton Usov, Leitender Berater Auslandsbeziehungen des EBRD-Büros in Kyiv.

Die Verbesserung der Verkehrsbindungen in der Ukraine kommen der regionalen Integration des Landes zugute und wirken sich positiv auf die Veranstaltung der EURO 2012 aus. Das Projekt beschränkt sich nicht auf die Investition von Kapital. Seine erfolgreiche Durchführung zielt auch auf die Einführung von leistungsbezogenen Instandhaltungsverträgen ab, die für mehr Wettbewerb sorgen würde, sowie auf eine Reform der Sektorfinanzierung und der Strassennetaufsicht und -verwaltung.

"Unser Kredit wird auch einen Beitrag zu wichtigen Reformen in diesem Sektor leisten, von denen dessen künftige Funktions- und Konkurrenzfähigkeit abhängt," so Sue Barrett, Direktorin der Transportabteilung der EBRD.

Yevhen Prusenko, stellvertretender Leiter von Ukravtodor, sagte, dass "die Unterzeichnung dieses Kreditvertrags mit der EBRD Beweis für das Vertrauen der internationalen Finanzinstitutionen (IFI) in das Land und die vom Präsidenten und der Regierung eingeleiteten Reformen ist."

Die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung ist der grösste Finanzinvestor der Ukraine. Mit Stand vom 1. November 2010 hat die Bank bereits über 5,3 Mrd. Euro in 206 Projekte investiert.

Pressekontakt:

CONTACT: Für weitergehende Informationen wenden Sie sich bitte  
an:Natalya Shulevskaya +380633776645, news@wnu-ukraine.com,  
Projekt-Manager bei Worldwide News Ukraine

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100615311> abgerufen werden.